

Chaos im serbischen Parlament: Rauchgranaten und Schlägereien!

Im serbischen Parlament eskalieren Proteste mit Rauchgranaten und Handgreiflichkeiten zwischen Opposition und Regierung. Die Lage bleibt angespannt.



Belgrad, Serbien - Im serbischen Parlament kam es am Dienstag zu dramatischen Szenen, als Oppositionspolitiker Rauchgranaten zündeten, was zu Tumulten und Handgreiflichkeiten zwischen den Abgeordneten führte. Diese provokativen Aktionen veranschaulichten die tiefen politischen Spannungen im Land, insbesondere im Hinblick auf die anhaltenden Proteste gegen Präsident Aleksandar Vučić. Der aufsteigende Rauch im Belgrader Parlament symbolisierte den Unmut und die Protestbewegungen gegen die Regierung und wurde von der Opposition genutzt, um auf ihre Missbilligung der politischen Lage aufmerksam zu machen, berichtete **Kosmo.at**.

Während der Sitzung kam es zu einer Eskalation, als zusätzliche

provokante Aktionen wie das Zünden von Leuchtraketen stattfanden. Solche Vorfälle sind nicht isoliert, da auch in Bosnien und Herzegowina Unruhen die politische Instabilität in der Region verdeutlichen, wie **Spiegel.de** berichtete. Die Situation spitzt sich zu, während der Unmut in der Bevölkerung wächst und die politische Atmosphäre in den Balkanländern weiter angespannt bleibt.

Details	
Vorfall	Tumulte
Ort	Belgrad, Serbien
Quellen	• www.kosmo.at • www.spiegel.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at